

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Beschreibung des Reiseverlaufs, der Leistungen sowie den Preisen.

Bitte beachten Sie, dass es zu Leistungs- und Preisänderungen kommen kann, je nach Verfügbarkeit der Leistungspartner.

Für Fragen zu Ihrer Reise stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter **06441-2005 0** (Mo-Fr 09.00-17.00 Uhr).

Für konkrete Termin- und Kontingentanfragen nutzen Sie bitte das Anfrageformular auf unserer Website.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und verbleiben,
mit herzlichsten Grüßen aus Wetzlar,

Ihr Team von GTW – Touristik GmbH

Geschäftsführer:

Dipl.-Betriebswirt Uwe Schneider
Amtsgericht Wetzlar, HRB 8231
USt-Id. Nr.: DE338266730

Bankverbindung:

Sparkasse Wetzlar · IBAN: DE45 5155 0035 0002 1205 17
BIC/Swift: HELADEF1WET

GTW Touristik GmbH

Im Amtmann 3–5 · 35578 Wetzlar
Telefon: +49 6441 2005-0 · Fax: +49 6441 2005-31
info@gtw-touristik.de · www.gtw-touristik.de

9 Tage – Reise

Reisenr: TRU-021

Rundreisen

Anatolische Geheimnisse

Höhepunkte

Geschichtsträchtige Zentral- und Nordtürkei

UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe Hattusa

Die türkische Küche

Natur und Kultur des Landes kennen lernen



... in der Zentral- und Nordtürkei

Machen Sie sich auf eine Reise durch die Zentral- und Nordtürkei und lassen Sie sich von den geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten verzaubern.

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise nach Ankara

Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihre Reiseleitung am Flughafen. Bustransfer zum Zentrum der Stadt. Zimmerbezug für zwei Nächte. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

2. Tag: Hethiter-Museum und Mausoleum von Atatürk

Besichtigungen in der Hauptstadt Ankara, dem antiken Angora (Ancyra), ursprünglich eine blühende phrygische Siedlung an der persischen Königsstraße. Die Stadt wurde von den Römern, Persern, Arabern, den seldschukischen Türken und dem Osmanischen Reich erobert. 1923 wurde sie von Kemal Atatürk wegen ihrer Lage in Zentralanatolien und in bewusster Abgrenzung zur osmanischen Hauptstadt Istanbul zur neuen Hauptstadt des Landes bestimmt. Ankara ist heute ein wichtiges Wirtschaftszentrum, ist Universitätsstadt und Sitz der türkischen Regierung. Besuch der Zitadelle, mit schönen Beispielen der osmanischen Herrenhäuser. Anschließend ausführlicher Besuch des berühmten Archäologischen Museums von Ankara, welches mit seinen Exponaten einen Schwerpunkt auf die Zeit und das Leben der Hethiter setzt. Im Anschluss Rundfahrt mit Besuch des Augustus-Tempels sowie des Mausoleums von Atatürk, dem Wahrzeichen der Stadt. Abendessen und Übernachtung im gleichen Hotel.

3. Tag: Die Götter der Hethiter

Fahrt von Ankara nach Hattuscha, der hethitischen Hauptstadt. Gemeinsame Besichtigung der hethitischen Stadt, die bis Ende 2000 v. Chr. als Hauptstadt des bedeutenden Reiches der Hethiter diente. Die Ruinen der berühmten Ausgrabungsstätte liegen auf 1.125 m ü.d.M. und sind heute als Kulturdenkmal in der Weltkulturerbeliste der UNESCO vermerkt. Archäologisch belegt sind hier auch Darstellungen zur Weinherstellung aus dem 5. Jahrtausend v. Chr. Zahlreiche entsprechende Funde machte man im gesamten Gebiet Ostanatoliens. Nach einer ausgiebigen Führung durch die Ausgrabungen Weiterfahrt zum benachbarten Felsenheiligtum Yazılıkaya, nordöstlich der Unterstadt Hattuscha. Die Kultstätte der Hethiter befindet sich heute unter freiem Himmel, eingerahmt von bis zu 12 m hohen, natürlichen Felswänden, in die faszinierende Götterreliefs eingemeißelt sind. Von ihnen erhielt der Ort auch seinen Namen: Yazılıkaya bedeutet „Inschrift Felsen“. Nach der Besichtigung des

kleinen Museums in Bogazkale kurze Fahrt nach Alacahöyük. Besuch der berühmten Königsgräber aus der Zeit der Hattier. Die Hattier gehören zu den altkleinasiatischen Völkern und lebten bereits in Anatolien, als sich die Hethiter im östlichen Teil Zentralanatoliens niederließen. Nach der Besichtigung von Hattuscha und Alacahöyük führt die Fahrt abseits der touristischen Routen nordöstlich nach Tokat. Die Stadt liegt zwischen der anatolischen Hochebene und dem Schwarzen Meer am Fuße einer osmanischen Festung. Tokat konnte sein interessantes Stadtbild gut erhalten. Die Stadt ist bekannt für ihr traditionelles Handwerk, besonders die farbenprächtigen Stoffdrucke, deren Herstellung man sehen kann. Bei einer Weinprobe in Tokat besteht die Gelegenheit, türkische Qualitätsweine der Region zu kosten.

4. Tag: Tokat und Amasya

Nach dem Frühstück stehen die Besichtigungen in Tokat auf dem Programm. Dazu gehören der Gök Medrese - der seldschukische Bau von 1275 dient heute als Museum. Außerdem sehen Sie das Osmanische Haus aus dem 18. Jahrhundert, die Alipasa Moschee sowie das Haus der Tanzenden Dervische. Kurze Fahrt von Tokat nach Amasya. Die Stadt liegt am südlichen Rand des Pontischen Gebirges, das die anatolische Hochfläche vom Schwarzen Meer trennt.

5. Tag: Ilgaz Berg

Amasya zählt zu den am schönsten gelegenen Städten der Türkei. Neben den klassischen Sehenswürdigkeiten beeindruckt besonders die prächtigen osmanischen Häuser entlang des Flusses Yesilirmak. Den Vormittag nutzen Sie für die Sehenswürdigkeiten von Amasya. Zuerst Besichtigung der Königsgräber am Hang des Flusses Iris, anschließend Besuch des Prinzenmuseums und der Moschee Sultan Beyazit Külliyes. Weiterfahrt Richtung Tosya bis zu den Ilgaz-Bergen. Abendessen und Übernachtung in einem Hotel auf 2587 m Höhe.

6. Tag: Safranbolu - eine mittelalterliche Stadt

Kurze Fahrt nach Kastamonu. Besichtigung der sehenswerten Provinzhauptstadt, die von nur wenigen Touristen besucht wird. Bei einem Besuch in Kastamonu ordnete Atatürk als Zeichen der Hinwendung zum Westen als Kopfbedeckung des Mannes den Hut an. Anschließend Besuch des Archäologischen Museums, der Atabey Moschee und der antiken Felsengräber. Außerdem steht ein Gang durch die Stadtteile mit historischen Häusern auf dem Programm. Weiterfahrt durch die prächtige Landschaft der westlichen Schwarzmeerregion nach Safranbolu. Die Stadt Safranbolu ist seit 1994 ein UNESCO-Weltkulturerbe. Mit ihren gut erhaltenen Fachwerkhäusern gleicht sie einem großen Museum. Abendessen und Übernachtung in Safranbolu.

7. Tag: Amasra - die Perle an der Schwarzmeerküste

Fahrt nach Amasra, der Perle der Schwarzmeerregion der Türkei. Die von Buchten umgebene Stadt am Schwarzen Meer wählen türkische Insider als Urlaubsort. Besichtigung der Burg und der Altstadt. Hotelbezug für eine Nacht, Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Heimat der türkischen Kochkunst

Sie verlassen die Schwarzmeer-Küste und fahren in Richtung Devrek. Die Stadt ist in der Türkei bekannt durch die Holzschnitzarbeiten, die bis heute dort angefertigt werden. Weiterfahrt nach Mengen. Die Kleinstadt nennt man auch die Hauptstadt der türkischen Köche. Informationen zur türkischen Küche durch Vertreter des örtlichen Verbands der Köche. Mittagessen in einem ausgewählten Restaurant in Mengen. Am späten Nachmittag fahren Sie weiter nach Ankara. Abendessen und Übernachtung in Ankara.

9. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen. Bustransfer zum Flughafen von Ankara.

Programmänderungen vorbehalten

Geschäftsführer:

Dipl.-Betriebswirt Uwe Schneider
Amtsgericht Wetzlar, HRB 8231
USt-Id. Nr.: DE338266730

Bankverbindung:

Sparkasse Wetzlar · IBAN: DE45 5155 0035 0002 1205 17
BIC/Swift: HELADEF1WET

GTW Touristik GmbH

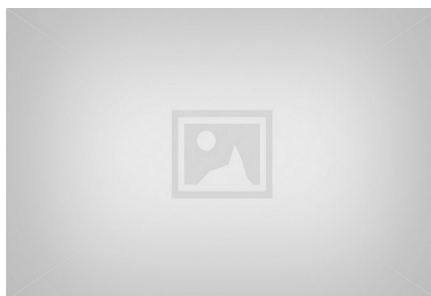
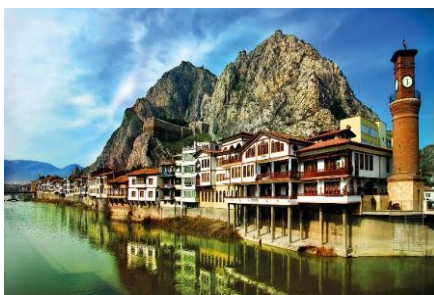
Im Amtmann 3–5 · 35578 Wetzlar
Telefon: +49 6441 2005-0 · Fax: +49 6441 2005-31
info@gtw-touristik.de · www.gtw-touristik.de



Leistungen:

- 8 x Übernachtung in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie)
- 8 x Frühstücksbuffet
- 1 x Mittagessen in einem Restaurant in Mengen
- 8 x Abendessen im Hotel
- Busgestellung ab/bis Flughafen Ankara lt. Reiseverlauf
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Flughafen Ankara lt. Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für die Sehenswürdigkeiten lt. Programm
- Alle anfallenden Zusatzkosten für Parkgebühren, Maut etc. lt. Programm
- Trinkgeldpauschale für die gebuchten Hotels
- 1 Reiseführer pro Zimmer

Preise und Saisonzeiten auf Anfrage.



Geschäftsführer:

Dipl.-Betriebswirt Uwe Schneider
 Amtsgericht Wetzlar, HRB 8231
 USt-Id. Nr.: DE338266730

Bankverbindung:

Sparkasse Wetzlar · IBAN: DE45 5155 0035 0002 1205 17
 BIC/Swift: HELADEF1WET

GTW Touristik GmbH

Im Amtmann 3–5 · 35578 Wetzlar
 Telefon: +49 6441 2005-0 · Fax: +49 6441 2005-31
 info@gtw-touristik.de · www.gtw-touristik.de